

DLRG Remagen: Starkes Team erhält Preis für Lebensrettung!

DLRG Remagen wird als „Team des Jahres 2024“ ausgezeichnet. Preisverleihung in Hamburg würdigt ehrenamtliches Engagement und Sicherheit am Wasser.



Remagen, Deutschland - Die DLRG-Ortsgruppe Remagen hat bei der diesjährigen feierlichen Preisverleihung in Hamburg den Titel „DLRG-Team des Jahres 2024“ gewonnen. Diese Auszeichnung kam während des „Tages des Ehrenamts“ zustande und zeichnet die Remagener für ihr außergewöhnliches Engagement in der Wasserrettung aus. In einem Konkurrenzkampf mit fünf nominierten Teams schaffte es das DLRG-Team, nahezu die Hälfte der über 10.000 Stimmen für sich zu gewinnen, wie die **Aktioplan** berichtete. Ein großer Moment für den Verein, der es nicht oft in die bundesweiten Schlagzeilen schafft.

Der mit 10.000 Euro dotierte NIVEA-Preis für Lebensretter*innen

in der Kategorie „miteinander stark“ wurde den Ehrenamtlichen verliehen, die sich unermüdlich für die Sicherheit an Gewässern einsetzen. Kevin Wassong, der Vorsitzende der Ortsgruppe, äußerte sich enthusiastisch: „Dieser begehrte Preis ist eine riesengroße Wertschätzung für unser ehrenamtliches Engagement und motiviert uns für die Zukunft!“ Die DLRG Remagen beeindruckte die Jury mit vielseitigen Projekten, darunter die Arbeit in der Wasserrettungsgruppe und umfangreiche Schwimmkurse für Kinder, die eine entscheidende Rolle im Kampf gegen das Ertrinken spielen.

Engagiertes Team mit Tradition

Die DLRG Remagen e.V., gegründet 1974 und mittlerweile mit über 740 Mitgliedern, feierte in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. Zusammen mit der Stadt Remagen organisierten sie eine Vielzahl von Veranstaltungen, um das Jubiläum gebührend zu feiern. Ihr Angebot umfasst nicht nur Schwimmkurse für Anfänger, bei denen allein in der Sommersaison 2024 über 300 Kinder teilnehmen konnten, sondern auch eine engagierte Jugendarbeit. Anlässlich der Auszeichnung wurde das Team aus Remagen als Vorbild für andere DLRG-Gliederungen hervorgehoben, wie auch die **Rhein-Zeitung** berichtet.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Remagen, Deutschland
Quellen	• nag-news.de • www.rhein-zeitung.de • www.aktiplan.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at